

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31, geändert durch  
Verordnung (EU) 2020/878.

Druckdatum: 05.02.2026

Versionsnummer 8 (ersetzt Version 7)

überarbeitet am: 29.12.2025

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: weber.dry PUR seal

Sicherheitsdatenblatt-Nummer: 49PX21480

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Das Produkt ist für industrielle oder gewerbliche Verwendung.

**Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Polyurethan-abdichtende Beschichtung

**Verwendungen, von denen abgeraten wird** andere als die empfohlenen Verwendungen

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Hersteller/Lieferant:

Saint-Gobain Weber GmbH

Willstätterstraße 60

D-40549 Düsseldorf

+49(0)211/91369-0

e-mail: Produktsicherheit@sg-weber.de

##### 1.4 Notrufnummer:

Medizinische Notfallouskunft bei Vergiftungen:

Giftinformationszentrum Mainz – Tel.: +49 (0) 6131 19240 (Beratung in deutscher oder englischer Sprache)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 3      H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.



GHS08 Gesundheitsgefahr

Resp. Sens. 1      H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

STOT RE 2      H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Asp. Tox. 1      H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.



GHS07

Skin Irrit. 2      H315 Verursacht Hautreizungen.

Eye Irrit. 2      H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Skin Sens. 1      H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31, geändert durch  
Verordnung (EU) 2020/878.

Druckdatum: 05.02.2026

Versionsnummer 8 (ersetzt Version 7)

überarbeitet am: 29.12.2025

Handelsname: weber.dry PUR seal

(Fortsetzung von Seite 1)

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

#### Gefahrenpiktogramme



GHS02 GHS08

#### Signalwort Gefahr

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und m-Xylol und p-Xylol

m-Tolyldiisocyanat

4,5-Dichlor-2-octyl-3 (2H) - isothiazolon

#### Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz/ Gehörschutz tragen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

#### Zusätzliche Angaben:

EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

#### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar

vPvB: Nicht anwendbar

Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

Beschreibung: Gemisch: bestehend aus nachfolgend angeführten Stoffen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31, geändert durch  
Verordnung (EU) 2020/878.

Druckdatum: 05.02.2026

Versionsnummer 8 (ersetzt Version 7)

überarbeitet am: 29.12.2025

Handelsname: weber.dry PUR seal

(Fortsetzung von Seite 2)

Gefährliche Inhaltsstoffe:		
EG-Nummer: 905-562-9 Reg.nr.: 01-2119488216-32-xxxx	Reaktionsmasse von Ethylbenzol und m-Xylol und p-Xylol ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335; Aquatic Chronic 3, H412 Spezifische Konzentrationsgrenze: STOT RE 2;H373: C ≥ 10 %	≥15-<20%
CAS: 13463-67-7 EINECS: 236-675-5 Reg.nr.: 01-2119489379-17-xxxx	Titandioxid Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	≥5-<7%
CAS: 26471-62-5 EINECS: 247-722-4 Indexnummer: 615-006-00-4 Reg.nr.: 01-2119454791-34-xxxx	m-Tolyldiisocyanat ⚠ Acute Tox. 2, H330; ⚠ Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335; Aquatic Chronic 3, H412, EUH204 Spezifische Konzentrationsgrenze: Resp. Sens. 1;H334: C ≥ 0,1 %	≥0,1-<0,5%
CAS: 64359-81-5 EINECS: 264-843-8 Indexnummer: 613-335-00-8	4,5-Dichlor-2-octyl-3 (2H) - isothiazolon ⚠ Acute Tox. 2, H330; ⚠ Skin Corr. 1, H314; Eye Dam. 1, H318; ⚠ Aquatic Acute 1, H400 (M=100); Aquatic Chronic 1, H410 (M=100); ⚠ Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1A, H317, EUH071 ATE: LD50 oral: 567 mg/kg LC50/4 h inhalativ: 0,16 mg/l Spezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Irrit. 2;H315: C ≥ 0,025 % Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 0,025 % Skin Sens. 1A; H317: C ≥ 0,0015 %	≥0,01-<0,05%

### SVHC

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe aus der Kandidatenliste (gemäß der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57) in einer Konzentration ≥ 0,1%.

### Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

Betroffene an die frische Luft bringen.

Sofort ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Einatmen:

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31, geändert durch  
Verordnung (EU) 2020/878.

Druckdatum: 05.02.2026

Versionsnummer 8 (ersetzt Version 7)

überarbeitet am: 29.12.2025

**Handelsname: weber.dry PUR seal**

(Fortsetzung von Seite 3)

Frischluftezufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Sofort ärztlichen Rat einholen.

### **Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

### **Nach Augenkontakt:**

Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und wenn es leicht möglich ist. Waschen Sie die Augen mindestens 15 Minuten lang mit reichlich sauberem und lauwarmem Wasser aus, während Sie die Augenlider hochziehen, und suchen Sie einen Arzt auf. Lassen Sie die Person das betroffene Auge nicht reiben.

Starken Wasserstrahl vermeiden - Gefahr von Hornhautschäden.

### **Nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe hinzuziehen.

Sofort ärztlichen Rat einholen.

### **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Das Sicherheitsdatenblatt oder Etikett dieses Produkts dem Arzt vorlegen.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel:**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl bekämpfen.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

#### **Besondere Schutzausrüstung:**

Atemschutzgerät anlegen.

Vollschutzanzug tragen.

#### **Weitere Angaben**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Zündquellen fernhalten.

Vermeidung von Augen- und Hautkontakt.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Persönliche Schutzkleidung tragen.

#### **Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Kontakt mit tropfendem oder auslaufendem Material vermeiden.

#### **Einsatzkräfte**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31, geändert durch  
Verordnung (EU) 2020/878.

Druckdatum: 05.02.2026

Versionsnummer 8 (ersetzt Version 7)

überarbeitet am: 29.12.2025

Handelsname: weber.dry PUR seal

(Fortsetzung von Seite 4)

Ersthelfer sollten Schutzkleidung, Schutzhandschuhe, Schutzbrillen und Atemschutzgerät tragen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Verschüttetes Material mit Sand oder inertem Bindemittel aufnehmen und an einen sicheren Ort bringen. Nicht mit Sägemehl oder anderen brennbaren Stoffen aufnehmen.

Flüssige Bestandteile mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Dämpfe nicht einatmen.

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

Während der Arbeit nicht trinken oder essen. Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände gründlich waschen

Kontaminierte Kleidung vor Wiederverwendung waschen.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Lagerung:

#### Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Lager- und Arbeitsräume ausreichend belüften.

An einem kühlen Ort lagern.

Fern von Zündquellen lagern.

#### Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

#### Lagerklasse: 3

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündbare Flüssigkeiten

**GISCode** PU35 PU-Systeme, gesundheitsschädlich, Augenschäden, lösemittelhaltig (> 10% VOC )

**7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

DE

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31, geändert durch  
Verordnung (EU) 2020/878.

Druckdatum: 05.02.2026

Versionsnummer 8 (ersetzt Version 7)

überarbeitet am: 29.12.2025

Handelsname: weber.dry PUR seal

(Fortsetzung von Seite 5)

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

DNEL-Werte		
<b>CAS: 1317-65-3 Calciumcarbonat, natürlich</b>		
Oral	Derived No Effect Level	6,1 mg/kgxday (consumer systemic long term value)
Inhalativ	Derived No Effect Level	6,36 mg/m <sup>3</sup> (worker local long term value)
		1,06 mg/m <sup>3</sup> (consumer local long term value)
<b>Reaktionsmasse von Ethylbenzol und m-Xylol und p-Xylol</b>		
Oral	Derived No Effect Level	5 mg/kgxday (consumer systemic long term value)
Dermal	Derived No Effect Level	212 mg/kgxday (worker systemic long term value)
		125 mg/kgxday (consumer systemic long term value)
Inhalativ	Derived No Effect Level	221 mg/m <sup>3</sup> (worker systemic long term value)
		442 mg/m <sup>3</sup> (worker systemic short term value)
		65,3 mg/m <sup>3</sup> (consumer systemic long term value)
		260 mg/m <sup>3</sup> (consumer systemic short term value)
		442 mg/m <sup>3</sup> (worker local short term value)
		221 mg/m <sup>3</sup> (worker local long term value)
		65,3 mg/m <sup>3</sup> (consumer local long term value)
260 mg/m <sup>3</sup> (consumer local short term value)		
<b>CAS: 13463-67-7 Titandioxid</b>		
Inhalativ	Derived No Effect Level	1,25 mg/m <sup>3</sup> (worker local long term value)
		0,21 mg/m <sup>3</sup> (consumer local long term value)
<b>CAS: 26471-62-5 m-Tolyldiisocyanat</b>		
Inhalativ	Derived No Effect Level	0,035 mg/m <sup>3</sup> (worker systemic long term value)
		0,14 mg/m <sup>3</sup> (worker systemic short term value)
		0,14 mg/m <sup>3</sup> (worker local short term value)
		0,035 mg/m <sup>3</sup> (worker local long term value)
<b>PNEC-Werte</b>		
<b>Reaktionsmasse von Ethylbenzol und m-Xylol und p-Xylol</b>		
Predicted No-Effect Concentration		0,852 mg/kgxdwt (earth rating factor)
Predicted No-Effect Concentration		0,0044 mg/l (sea water rating factor)
		0,044 mg/l (fresh water rating factor)
<b>CAS: 26471-62-5 m-Tolyldiisocyanat</b>		
Predicted No-Effect Concentration		1 mg/kgxdwt (earth rating factor)
Predicted No-Effect Concentration		0,001 mg/l (sea water rating factor)
		0,013 mg/l (fresh water rating factor)

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31, geändert durch  
Verordnung (EU) 2020/878.

Druckdatum: 05.02.2026

Versionsnummer 8 (ersetzt Version 7)

überarbeitet am: 29.12.2025

Handelsname: weber.dry PUR seal

(Fortsetzung von Seite 6)

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	%	Art	Wert	Einheit
<b>CAS: 13463-67-7 Titandioxid</b>					
AGW	Langzeitwert: 1,25* 10** mg/m <sup>3</sup> 2(II);*alveolengängig**einatemb; AGS, DFG, Y				
<b>CAS: 26471-62-5 m-Tolyldiisocyanat</b>					
MAK	Langzeitwert: 0,007 mg/m <sup>3</sup> , 0,001 ml/m <sup>3</sup> vgl. Abschn.XII				

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor Wiederverwendung waschen.

Staub/Rauch/Nebel nicht einatmen.

Achten Sie auf ausreichende Belüftung während des Gebrauchs.

#### **Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Atemschutz erforderlich in unzureichend belüfteten Arbeitsbereichen und beim Sprühen

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Kurzzeitig Filtergerät:

Kombination aus Aktivkohlefilter und Partikelfilter A2-P2 (EN529)

#### **Handschutz**

Chemikalienschutzhandschuhe (EN 374)

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

#### **Handschuhmaterial**

Butylkautschuk

Fluorkautschuk (Viton)

Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,5$  (BR) ; 0,4 (Viton) mm

Empfehlung: Kontaminierte Handschuhe sollten entsorgt werden.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

#### **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1:2015 werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.

Durchdringungszeit : > 480 min

#### **Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille (EN 166)

Dichtschießende Schutzbrille

(Fortsetzung auf Seite 8)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31, geändert durch  
Verordnung (EU) 2020/878.

Druckdatum: 05.02.2026

Versionsnummer 8 (ersetzt Version 7)

überarbeitet am: 29.12.2025

Handelsname: weber.dry PUR seal

(Fortsetzung von Seite 7)

### Körperschutz:

Chemisch beständige Arbeitsschutzkleidung (EN 14605)  
Stiefel

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Allgemeine Angaben

Aggregatzustand	Flüssig
Farbe	Hellgrau
Geruch:	Charakteristisch
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	Nicht bestimmt
Entzündbarkeit	Entzündlich.
Untere und obere Explosionsgrenze	
Untere:	Nicht bestimmt
Obere:	Nicht bestimmt
Flammpunkt:	31 °C (Pensky-Martens)
Zündtemperatur	Nicht bestimmt.
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt
pH-Wert:	Nicht bestimmt
Viskosität:	
Kinematische Viskosität	Nicht bestimmt.
Dynamisch:	Nicht bestimmt.
Löslichkeit	
Wasser:	Nicht bzw. wenig mischbar.
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Nicht bestimmt
Dampfdruck:	Nicht bestimmt
Dichte und/oder relative Dichte	
Dichte bei 20 °C:	1,38-1,42 g/cm <sup>3</sup>
Relative Dichte	Nicht bestimmt
Schüttdichte:	Nicht anwendbar.
Dampfdichte	Nicht bestimmt

### 9.2 Sonstige Angaben

#### Aussehen:

Form: Dickflüssig

#### Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

#### Zündtemperatur:

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

#### Explosive Eigenschaften:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

#### Minimum ignition energy

#### Lösemitteltrennprüfung:

<1 % (UN Part III, par. 32.5.1)

Nicht bestimmt.

#### EU-VOC (g/L)

249,0000 g/l

(Fortsetzung auf Seite 9)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31, geändert durch  
Verordnung (EU) 2020/878.

Druckdatum: 05.02.2026

Versionsnummer 8 (ersetzt Version 7)

überarbeitet am: 29.12.2025

Handelsname: weber.dry PUR seal

(Fortsetzung von Seite 8)

### Zustandsänderung

Erweichungspunkt oder -bereich

Oxidierende Eigenschaften:

Nicht als oxidierend betrachtet.

Verdampfungsgeschwindigkeit

Nicht bestimmt

### Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse

mit Explosivstoff

entfällt

Entzündbare Gase

entfällt

Aerosole

entfällt

Oxidierende Gase

entfällt

Gase unter Druck

entfällt

Entzündbare Flüssigkeiten

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Entzündbare Feststoffe

entfällt

Selbstersetzliche Stoffe und Gemische

entfällt

Pyrophore Flüssigkeiten

entfällt

Pyrophore Feststoffe

entfällt

Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische

entfällt

Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit

Wasser entzündbare Gase entwickeln

entfällt

Oxidierende Flüssigkeiten

entfällt

Oxidierende Feststoffe

entfällt

Organische Peroxide

entfällt

Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe  
und Gemische

entfällt

Desensibilisierte Stoffe/Gemische und

Erzeugnisse mit Explosivstoff

entfällt

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

**10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.2 Chemische Stabilität**

**Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Stabil bei Umgebungstemperatur.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Hitze, Funken, offene Flammen oder andere Zündquellen vermeiden.

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Oxidationsmittel

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Kohlenmonoxid

Kohlendioxid

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Komponente	Art	Wert	Spezies
Inhalativ	LC50/4 h	40,3 mg/l (Calculation)	

(Fortsetzung auf Seite 10)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31, geändert durch  
Verordnung (EU) 2020/878.

Druckdatum: 05.02.2026

Versionsnummer 8 (ersetzt Version 7)

überarbeitet am: 29.12.2025

Handelsname: weber.dry PUR seal

(Fortsetzung von Seite 9)

<b>CAS: 1317-65-3 Calciumcarbonat, natürlich</b>		
Oral	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte)
<b>Reaktionsmasse von Ethylbenzol und m-Xylol und p-Xylol</b>		
Oral	LD50	>3.523 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>12.126 mg/kg (Kaninchen)
<b>CAS: 13463-67-7 Titandioxid</b>		
Oral	LD50	>5.000 mg/kg (Ratte)
<b>CAS: 26471-62-5 m-Tolylidendiisocyanat</b>		
Oral	LD50	5.840 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50/4 h	0,48 mg/l (Ratte)
<b>CAS: 64359-81-5 4,5-Dichlor-2-octyl-3 (2H) - isothiazolon</b>		
Oral	LD50	567 mg/kg (berechnet)
Inhalativ	LC50/4 h	0,16 mg/l (berechnet)

**Primäre Reizwirkung:**

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Verursacht Hautreizungen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung** Verursacht schwere Augenreizung.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

**Aspirationsgefahr** Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**12.1 Toxizität**

**Aquatische Toxizität:** Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Testart	Wirkkonzentration	Methode	Bewertung
<b>CAS: 1317-65-3 Calciumcarbonat, natürlich</b>			
LC50/96h	>100 mg/l	(Fisch)	
EC50/48h	>100 mg/l	(wirbellose Wassertiere)	
EC50/72h	>14 mg/l	(wasserlebende Algen und Blaualgen)	

(Fortsetzung auf Seite 11)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31, geändert durch  
Verordnung (EU) 2020/878.

Druckdatum: 05.02.2026

Versionsnummer 8 (ersetzt Version 7)

überarbeitet am: 29.12.2025

Handelsname: weber.dry PUR seal

(Fortsetzung von Seite 10)

### Reaktionsmasse von Ethylbenzol und m-Xylol und p-Xylol

IC50/72h	96 mg/l (Mikroorganismen)
LC50/48h	10,389 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))
LC50/96h	>2,6 mg/l (Fisch)
EC50/72h	4,7 mg/l (Alge)
	96 mg/l (Mikroorganismen)
NOEC (21d)	1,57 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))
NOEC (28d)	16-16,2 mg/l (Mikroorganismen)

### CAS: 13463-67-7 Titandioxid

IC50/72h	1 mg/l (Fisch)
LC50/48h	>100 mg/l (wirbellose Wassertiere)
LC50/96h	>100 mg/l (Fisch)
EC50/48h	>100 mg/l (wirbellose Wassertiere)
EC50/72h	>100 mg/l (Alge)
NOEC (72h)	≥10 mg/l (wasserlebende Algen und Blaualgen)
NOEC (96h)	≥1 mg/l (aquatic plants other than algae)
NOEC (21d)	≥100 mg/l (wirbellose Wassertiere)
NOEC (28d)	≥100 mg/l (wirbellose Wassertiere)
	≥0,07 mg/l (Fisch)

### CAS: 26471-62-5 m-Tolylidendiisocyanat

LC50/96h	133 mg/l (Fisch)
EC50/48h	12,5 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))
EC50/96h	3.230 mg/l (Alge)

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### Verfahren:

### CAS: 1317-65-3 Calciumcarbonat, natürlich

Biod. (28 days) >90 %

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

#### Reaktionsmasse von Ethylbenzol und m-Xylol und p-Xylol

EBAB	3,16 log Pow
Bioaccumulation Factor (BCF)	25,9

### CAS: 26471-62-5 m-Tolylidendiisocyanat

EBAB	3,43 log Pow (Bioakkumulation)
------	--------------------------------

**12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** Nicht anwendbar

**vPvB:** Nicht anwendbar

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

**Bemerkung:** Schädlich für Fische.

(Fortsetzung auf Seite 12)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31, geändert durch  
Verordnung (EU) 2020/878.

Druckdatum: 05.02.2026

Versionsnummer 8 (ersetzt Version 7)

überarbeitet am: 29.12.2025

**Handelsname: weber.dry PUR seal**

(Fortsetzung von Seite 11)

**Verhalten in Kläranlagen:**

Testart	Wirkkonzentration	Methode	Bewertung
<b>CAS: 1317-65-3 Calciumcarbonat, natürlich</b>			
EC 50 (3h)	>1.000 mg/l	(Mikroorganismen)	
<b>CAS: 13463-67-7 Titandioxid</b>			
EC 50 (3h)	1.000 mg/l	(Mikroorganismen)	
<b>CAS: 26471-62-5 m-Tolyldiisocyanat</b>			
EC 50 (3h)	>100 mg/l	(Mikroorganismen)	

**Weitere ökologische Hinweise:**

**Allgemeine Hinweise:**

Das Produkt enthält umweltgefährliche Stoffe.  
schädlich für Wasserorganismen  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**Empfehlung:**

Entsorgen Sie das Produkt gemäß den nationalen und örtlichen Bestimmungen.  
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
Wegen Recycling Hersteller ansprechen.

**Europäischer Abfallkatalog**

08 04 09*	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
HP3	entzündbar
HP5	Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr
HP14	ökotoxisch

**Ungereinigte Verpackungen:**

**Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

**ADR, IMDG, IATA** UN1866

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

**ADR** 1866 HARZLÖSUNG  
**IMDG, IATA** RESIN SOLUTION

(Fortsetzung auf Seite 13)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31, geändert durch  
Verordnung (EU) 2020/878.

Druckdatum: 05.02.2026

Versionsnummer 8 (ersetzt Version 7)

überarbeitet am: 29.12.2025

Handelsname: weber.dry PUR seal

(Fortsetzung von Seite 12)

### 14.3 Transportgefahrenklassen

#### ADR



**Klasse** 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe  
**Gefahrzettel** 3

#### IMDG, IATA



**Class** 3 Entzündbare flüssige Stoffe  
**Label** 3

### 14.4 Verpackungsgruppe ADR, IMDG, IATA

III

### 14.5 Umweltgefahren: Marine pollutant:

Nein

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

#### Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr

(Kemler-Zahl): 30

EMS-Nummer: F-E,S-E

Stowage Category A

### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

#### Transport/weitere Angaben:

#### ADR

**Begrenzte Menge (LQ)** 5L  
**Freigestellte Mengen (EQ)** Code: E1  
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml  
Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml

#### Beförderungskategorie

3

#### Tunnelbeschränkungscode

D/E

**Bemerkungen:** Not subject to ADR Class 3 if packaging ≤ 5L according to ADR 2.2.3.1.5.2

#### IMDG

**Limited quantities (LQ)** 5L

**Excepted quantities (EQ)** Code: E1

Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml

Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml

(Fortsetzung auf Seite 14)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31, geändert durch  
Verordnung (EU) 2020/878.

Druckdatum: 05.02.2026

Versionsnummer 8 (ersetzt Version 7)

überarbeitet am: 29.12.2025

**Handelsname: weber.dry PUR seal**

(Fortsetzung von Seite 13)

<b>Bemerkungen:</b>	Not subject to IMDG Class 3 if packaging ≤ 5L according to IMDG 2.3.2.5.
---------------------	--------------------------------------------------------------------------

<b>IATA Bemerkungen:</b>	Outside ADR/IMDG = UN 1866 - 3 (F1) - RESIN SOLUTION, flammable
--------------------------	-----------------------------------------------------------------

<b>UN "Model Regulation":</b>	UN 1866 HARZLÖSUNG, 3, III
-------------------------------	----------------------------

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) (Kandidatenliste, Anhänge XIV und XVII)

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Verordnung (EU) 2020/878 (zur Änderung von REACH Anhang II über die Erstellung von Sicherheitsdatenblättern)

Richtlinie 2004/42/EG (VOC), vgl. Abschnitt 9

Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle in der geänderten Fassung (EU-Abfallrahmenrichtlinie)

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** Vgl. Abschnitt 2

**Richtlinie 2004/42/EG (Decopaint-Verordnung)**

Produkttyp: FARBEN UND LACKE

- Produktunterkategorie: Einkomponenten-Speziallacke

- Beschichtungsstoffe auf Lösemittelbasis, Grenzwert: 500 g/l

VOC: 249,0000 g/l

**Richtlinie 2012/18/EU**

**Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN**

**Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 5.000 t

**Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 50.000 t

<b>VERORDNUNG (EU) 2017/852 über Quecksilber (Anhang I)</b>
-------------------------------------------------------------

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
-----------------------------------------

<b>VERORDNUNG (EU) 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe (POP)</b>
--------------------------------------------------------------------------------

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
-----------------------------------------

**VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3, 74

<b>Verordnung (EU) Nr. 649/2012</b>
-------------------------------------

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
-----------------------------------------

<b>Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II</b>
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
-----------------------------------------

<b>VERORDNUNG (EU) 2019/1148</b>
----------------------------------

<b>Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)</b>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
-----------------------------------------

(Fortsetzung auf Seite 15)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31, geändert durch  
Verordnung (EU) 2020/878.

Druckdatum: 05.02.2026

Versionsnummer 8 (ersetzt Version 7)

überarbeitet am: 29.12.2025

Handelsname: weber.dry PUR seal

(Fortsetzung von Seite 14)

### Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

### Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

### Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

### VERORDNUNG (EU) 2024/590 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

#### Nationale Vorschriften:

##### (D) GISCODE:

PU35: PU-Systeme, gesundheitsschädlich, Augenschäden, lösemittelhaltig (> 10% VOC)

#### Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

#### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

##### BG-Merkblatt:

M 044 "Polyurethan-Herstellung/Isocyanate"

M 004: Reizende Stoffe Ätzende Stoffe

M 042: Hautschutz

M 050: Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen

M 053: Allgemeine Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31 in der Fassung der Verordnung (EU) 2020/878.

#### Relevante Sätze

Die folgende Liste der relevanten Gefahrenhinweise ist der vollständige Text der Gefahrenhinweise, die an anderer Stelle in diesem Sicherheitsdatenblatt (insbesondere in Abschnitt 3) erwähnt werden gemäß den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II, und den folgenden Änderungen (Verordnung (EU) 2020/878). Die hier genannten Aussagen beziehen sich nicht auf das Produkt selbst, sondern auf die einzelnen Inhaltsstoffe in den Produkten und dienen der Information.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

(Fortsetzung auf Seite 16)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31, geändert durch  
Verordnung (EU) 2020/878.

Druckdatum: 05.02.2026

Versionsnummer 8 (ersetzt Version 7)

überarbeitet am: 29.12.2025

**Handelsname: weber.dry PUR seal**

(Fortsetzung von Seite 15)

- H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.
- EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Entzündbare Flüssigkeiten	Übertragungsgrundsätze
Hautreizende/-ätzende Wirkung Schwere Augenschädigung/Augenreizung Sensibilisierung der Atemwege Sensibilisierung der Haut Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) Gewässergefährdend - langfristig (chronisch) gewässergefährdend	Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.
Aspirationsgefahr	Expertenurteil

**Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit

**Ansprechpartner:** Produktsicherheit@sg-weber.de

**Datum der Vorgängerversion:** 03.07.2024

**Versionsnummer der Vorgängerversion:** 7

#### Abkürzungen und Akronyme:

- ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
- IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
- IATA: International Air Transport Association
- IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)
- ICAO: International Civil Aviation Organisation
- GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
- EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
- ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
- CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
- DNEL: abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (REACH)
- PNEC: abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (REACH)
- LC50: Lethal concentration, 50 percent
- LD50: Lethal dose, 50 percent
- PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
- SVHC: Substances of Very High Concern (REACH regulation)
- vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
- ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität)
- Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3
- Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
- Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2
- Skin Corr. 1: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1
- Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
- Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
- Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
- Resp. Sens. 1: Sensibilisierung der Atemwege – Kategorie 1
- Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1
- Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1A
- Carc. 2: Karzinogenität – Kategorie 2
- STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3
- STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2

(Fortsetzung auf Seite 17)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31, geändert durch  
Verordnung (EU) 2020/878.

Druckdatum: 05.02.2026

Versionsnummer 8 (ersetzt Version 7)

überarbeitet am: 29.12.2025

**Handelsname: weber.dry PUR seal**

(Fortsetzung von Seite 16)

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

**\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

Nach Anhang II der REACH-Verordnung werden die modifizierten Abschnitte in dieser Version des Sicherheitsdatenblattes im Vergleich zu der vorherigen Version mit Sternchen gekennzeichnet.

DE